

Beratungsverlauf

Übersicht

<i>Gremium</i>	<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beschlussart</i>
Bau- und Umweltausschuss Selmsdorf der Gemeinde Selmsdorf (Vorberatung)	26.11.2024	vertagt
Bau- und Umweltausschuss Selmsdorf der Gemeinde Selmsdorf (Vorberatung)	18.02.2025	
Gemeindevertretung Selmsdorf (Entscheidung)		

Ausführlicher Beratungsverlauf

26.11.2024	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Selmsdorf
-------------------	--

Wortprotokoll:

Herr Hufmann, Planer des FNP, gibt ausführliche Erläuterungen. Fragen werden umfänglich erörtert und beantwortet.

- Es besteht ein Entwicklungsgebot für einen Bebauungsplan aus einem Flächennutzungsplan heraus
- Auslegung ist erforderlich
- F-Plan hat eine Verbindlichkeit innerhalb der Gemeinde und im Austausch mit Behörden – ein F-Plan hat keine Verbindlichkeit von Seiten der Gemeinde gegenüber der Öffentlichkeit
- Flächen für Ökopunkte sind mit in den F-Plan aufzunehmen
- Zugang zum Dassower See wird thematisiert
- es bestehen noch Bergbaurechte – derzeit nicht aktiv verfolgt
- aus dem Bundesnaturschutzgesetz heraus ist die Gemeinde verpflichtet, einen Landschaftsplan zu erstellen, hierin sind naturschutzrechtliche Ziele beschrieben
- die Gemeinde hat Planungshoheit – der Planungswille der Gemeinde zur Entwicklung der gesamten Gemeindefläche – unabhängig von Eigentumsverhältnissen – wird als Ergebnis in einem F-Plan festgelegt
- Gemeinde legt fest, welche Flächen für Bauflächenentwicklung, Naturschutzflächen, Potentialflächen, Flächen für Seniorenwohnen bzw. für regenerative Energien freigegeben werden, aber auch welche Flächen davon auszuschließen sind
- Thema ‚iron curtain trail‘ als notwendige Radwegeverbindung Dassow – Lübeck wird erwähnt
- die Fraktionen und der Mandatsträger sind aufgefordert, die anstehenden Themen zu sammeln; Ziel ist es, auf die Frage: „wo will die Gemeinde hin“ mit dem F-Plan als Endprodukt eine Antwort zu geben

18.02.2025	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Selmsdorf
-------------------	--

Wortprotokoll:

Die Fraktionen stellen ihre Vorschläge für die einzelnen Ortslagen vor. Es werden Potentialflächen für Wohnbebauung und Versorgung vorgestellt.
Gleichzeitig werden Flächen besprochen, die Gemeindeeigentum sind und entwickelt werden können bzw. ein möglicher Erwerb angrenzender Flächen.
Es wird über die Bedeutung des Flächennutzungsplans als eine Darstellung für ein Zukunftskonzept der Gemeindebereiche hingewiesen.
Diese Vorschläge sollen an Herrn Hufmann übergeben werden, um in eine weitergehende Beratung gehen zu können.